

Handarbeit

Sommerlicher Poncho für kühle Abende



Luftiger Poncho für kühle Abende

ca. 112 x 48 cm (B x H)

Material: Lana Grossa-Qualität „Silkhaire“ [70% Mohair (Superkid), 30% Seide, LL = ca. 210 m/25 g]; **125 g** Moosgrün (**Fb 127**) und **je 25 g** Helloliv (**Fb 108**) und Magnolie (**Fb 75**); Stricknadeln Nr. 3 und 4

Kraus re: (mit Nd. Nr. 4) Hin- und Rück-R re M str.

Glatt re: (mit Nd. Nr. 4) Hin-R re M und Rück-R li M str.

Doppelte Rand-M: In den Hin-R die ersten und letzten 2 M re str., in den Rück-R die ersten und letzten 2 M abh., dabei den Faden vor den M mitführen.

Rippenmuster: (mit Nd. Nr. 3) 1 M re, 1 li M im Wechsel str.

Leomuster: (mit Nd. Nr. 3) Glatt re nach Zählmuster auf Seite 21 arb. M-Zahl teilbar durch 24 + Rand-M. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, die Zahlen li außen die Rück-R. 1x die 1.–24. R und 1x die 1.–6. R str. = 30 R.

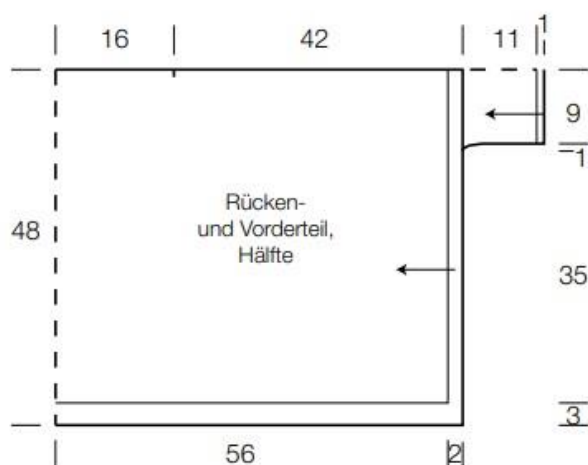
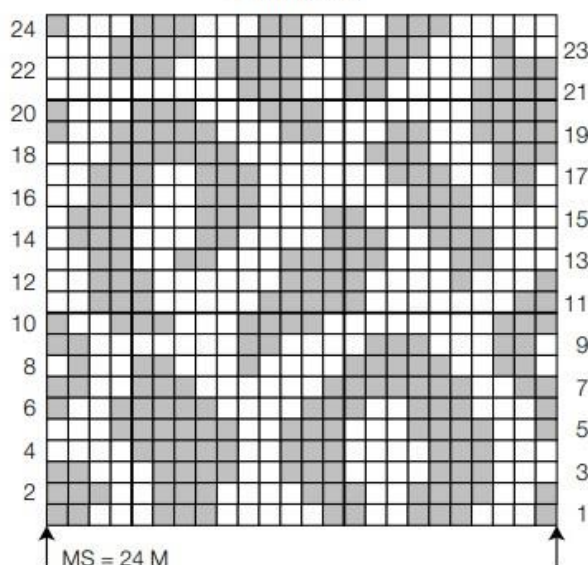
Maschenproben: 18 M und 27 R glatt re mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm; 26 M und 30 R Leomuster mit Nd. Nr. 3 = 10 x 10 cm

Poncho: 91 M mit Nd. Nr. 4 in Moosgrün (**Fb 127**) anschlagen und kraus re str., dabei beids. die doppelte Rand-M arb. Nach 5 R die M wie folgt aufteilen: Doppelte Rand-M, 82 M glatt re, 5 M kraus re, doppelte Rand-M. Nach ca. 114 cm Gesamtlänge als Abschluss noch 5 R kraus re str., dann alle M abk. Das 2. Teil genauso str.

Armstulpen: 50 M mit Nd. Nr. 3 in Moosgrün (**Fb 127**) anschlagen, 5 R Rippenmuster und 2 R glatt re. Das Leomuster in Helloliv (**Fb 108**) und Magnolie (**Fb 75**) nach dem Zählmuster str: Rand-M, 2 MS, Rand-M. In der Höhe 1x die 1.–24. R und 1x die 1.–6. R str., dann alle M abk. Das 2. Teil genauso str.

Ausarbeiten: Beide Ponchoteile an der glatt re gestr. Kante beids. 42 cm schließen, es bleibt ein ca. 32 cm breiter Halsausschnitt. Die Armstulpen annähen, dann die Naht der Armstulpen schließen. Seitlich bleibt der Poncho offen.

Zählmuster



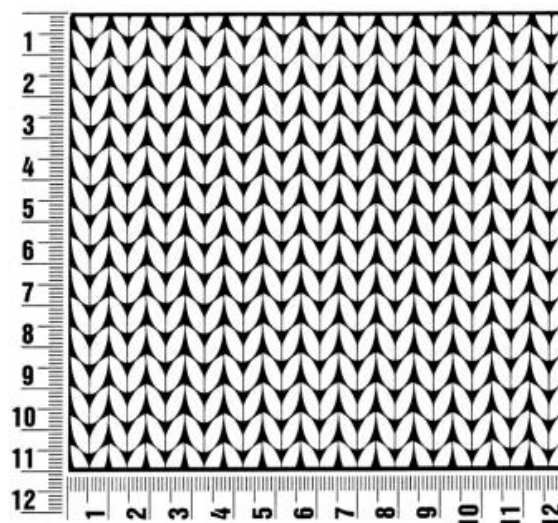
Zeichenerklärung:

- = 1 M in Helloliv (**Fb 108**)
- = 1 M in Magnolie (**Fb 75**)

Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben
abh. = abheben
abk. = abketten
abn. = abnehmen
abw. = abwechselnd
arb. = arbeiten
Art. = Artikel
beids. = beidseitig
bzw. = beziehungsweise
ca. = circa
Dstb = Doppelstäbchen

Gr. = Größe
Hilfsnd. = Hilfsnadel
Fb. = Farbe
fe M = feste Masche
folg. = folgende
fortl. = fortlaufend
Kettm = Kettmasche
Krebsm = Krebsmasche(n)
Lftm = Luftmasche
li = links
LL = Lauflänge

lt. = laut
Luftm = Luftmasche
M = Masche
mittl. = mittleren(n)
MS = Mustersatz
Nd. = Nadel
Nr. = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts

restl. = restliche
Rundnd. = Rundstricknadel
Stb = Stäbchen
str. = stricken
U = Umschlag
verschr. = verschränkt
weiterarb. = weiterarbeiten
wdh. = wiederholen
zun. = zunehmen
zusstr. = zusammenstricken